



# Personalisierung

NICHT PERFEKT -  
trotzdem schön!

Die Gemeinde und ihr einzigartiger Auftrag



# Perspektivwechsel

**NICHT PERFECT -  
trotzdem schön!**

Die Gemeinde und ihr einzigartiger Auftrag

Nicht der **Status Quo** ist maßgebend für die  
Bedeutsamkeit einer Sache;  
entscheidend ist die **Perspektive**, die ich **wähle**.





**„Die Welt schickt uns Müll.  
Wir antworten mit Musik.“**

*–Favio Chavez*

Nicht der **Status Quo** ist maßgebend für die  
Bedeutsamkeit einer Sache;  
entscheidend ist die **Perspektive**, die ich **wähle**.

16 Macht euch nichts vor, meine lieben  
Geschwister! 17 Von oben kommen **nur gute  
Gaben** und **nur vollkommene Geschenke**; sie  
kommen vom Schöpfer der Gestirne, der sich  
nicht ändert und bei dem es keinen Wechsel  
von Licht zu Finsternis gibt.



Noch bevor ich dich im Leib deiner Mutter  
entstehen ließ, hatte ich schon **meinen Plan mit dir.**

Du bist es ja auch, der meinen Körper und  
meine Seele erschaffen hat,  
**kunstvoll** hast du mich gebildet im Leib  
meiner Mutter.

Du bist **ein Geschenk** an deine Umgebung!

Welche **Perspektive** nimmst du ein,  
wenn es um **dich** geht?

Welche **Perspektive** nimmst du ein,  
wenn es um **andere** geht?

Welche **Perspektive** nimmst du ein,  
wenn es um **die Gemeinde** geht?



Die Gemeinde ist  
Gottes Geschenk **an ihn selbst.**

Seinem Plan entsprechend hat er durch die  
Botschaft der Wahrheit neues Leben in uns  
hervorgebracht, damit wir  
– bildlich gesprochen –  
unter allen seinen Geschöpfen eine  
**‘ihm geweihte’ Erstlingsgabe** sind.

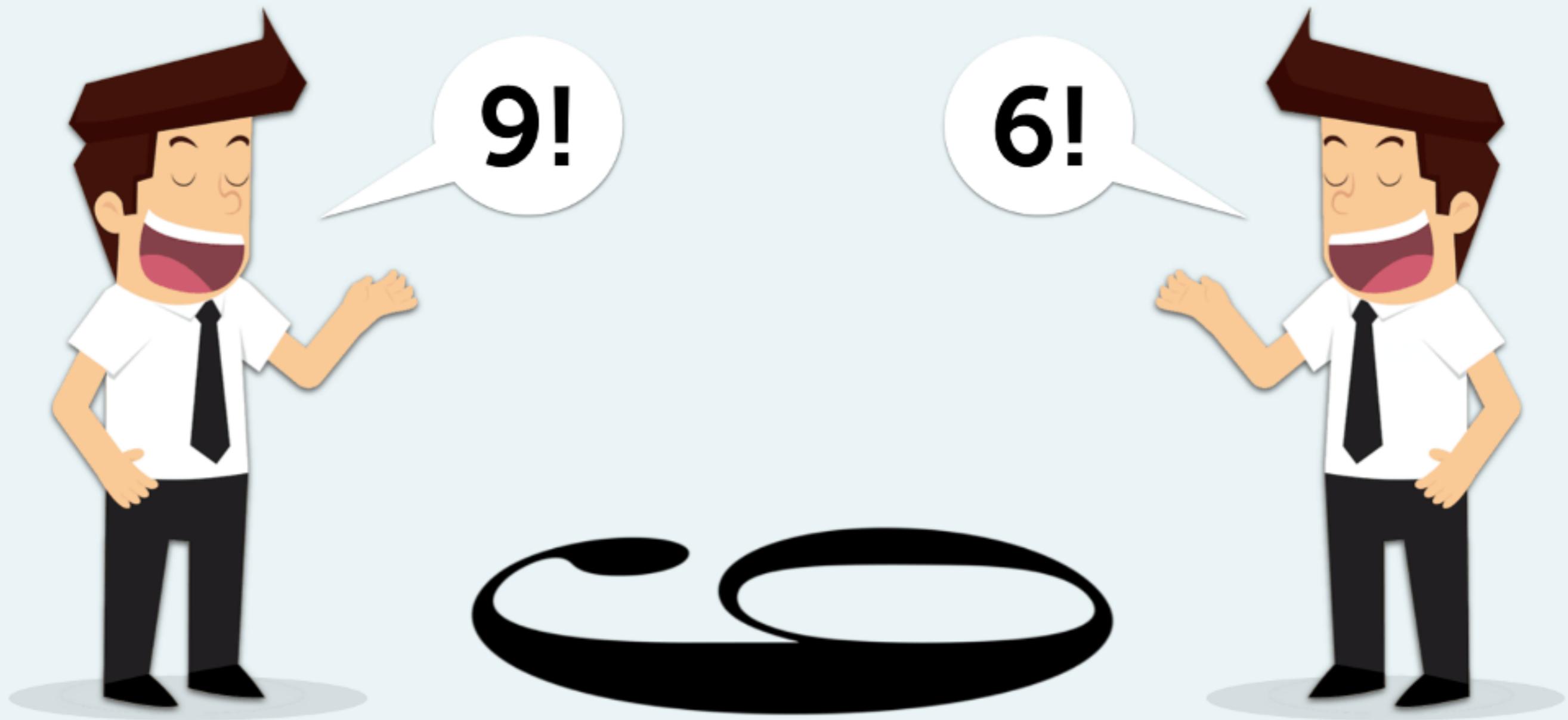
Die Gemeinde ist  
Gottes Geschenk **an die Welt.**

Denkt daran, meine lieben Geschwister:  
**Jeder** sei schnell bereit zu hören,  
aber **jeder** lasse sich Zeit, ehe er redet, und  
`erst recht`, ehe er zornig wird.



Gemeinde sollte ein **Beziehungsnetz** sein, in dem **Perspektivenänderungen** möglich werden.





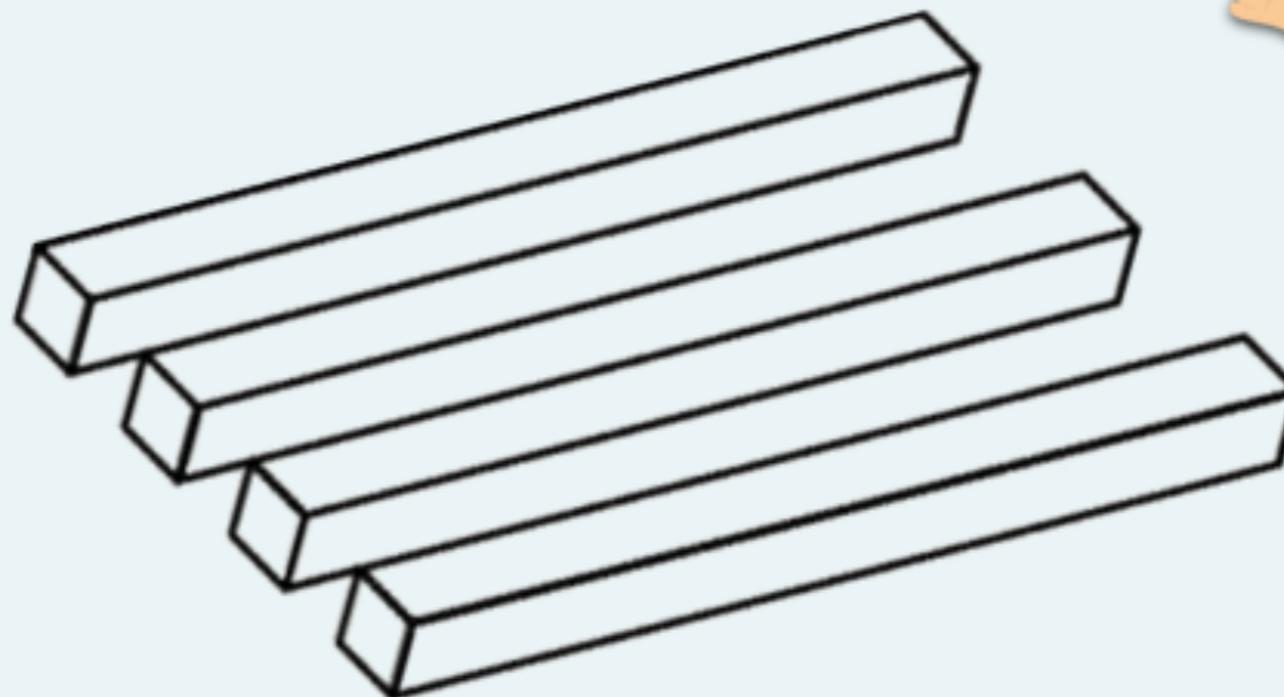
**Die Perspektive macht den Unterschied**

**WAS WIR HÖREN, IST OFT NUR EINE MEINUNG, KEIN FAKT.**

**WAS WIR SEHEN, IST EINE PERSPEKTIVE, NICHT DIE WAHRHEIT.**

**Vier!**

**Nein,  
drei!**





# Optimist



„Das Glas ist halb voll.“

# Pessimist



„Das Glas ist halb leer.“

# Pessimist



„Das Glas ist halb leer.“

# Ingenieur



„Das Glas ist doppelt so groß wie es sein müsste.“

# Realist



„Das Glas ist voll - je halb  
mit Wasser und Luft.“

# Idealist



„Es gibt bestimmt  
noch mehr für alle.“

# Opportunist



„Hauptsache, ich hab  
genug zu trinken.“

# Kapitalist



„Das Glas ist mir egal,  
wo ist die Flasche???“

# Kommunist



Das Wasser im Glas  
gehört allen!“

16 Macht euch nichts vor, meine lieben  
Geschwister! 17 Von oben kommen **nur gute  
Gaben** und **nur vollkommene Geschenke**; sie  
kommen vom Schöpfer der Gestirne, der sich  
nicht ändert und bei dem es keinen Wechsel  
von Licht zu Finsternis gibt.

Nicht der **Status Quo** ist maßgebend für die  
Bedeutsamkeit einer Sache;  
entscheidend ist die **Perspektive**, die ich **wähle**.

Nicht der **Status Quo** ist maßgebend für die  
Bedeutsamkeit einer Sache;  
entscheidend ist die **Perspektive**, die ich **wähle**.

Entscheidend ist die Perspektive,  
die ich wähle.

**Maßgebend** für meine Perspektive  
ist allerdings **Gottes Perspektive**.

Deshalb orientiert euch nicht am **Verhalten** und an den **Gewohnheiten** dieser Welt, sondern lasst euch **von Gott** durch **Veränderung eurer Denkweise** in neue Menschen verwandeln. Dann werdet ihr **wissen**, was Gott von euch will: Es ist das, was **gut** ist und ihn **freut** und **seinem Willen vollkommen** entspricht.

